

# StuRaMed-Protokoll – 16.01.2012

---

**Anwesende:** Nicole Schreyer, Robert Woese, Thomas Pankau, Rico Eisner, Josefine Reinicke, Julia Ronczka, Marie Czieslik, Annika Steinbrück, Mirko Wegscheider, Sonja Neuser, Tim Vogel, Claudia Billing, Babette Jurack, Agne Treciokaite, Anna-Livia Schuldt, Julia Kilian, Rudi Ascherl, Richard Gnatzy

**Gäste:** Paul Rhaden(3. Semester)

**Redeleitung:** Claudia Billing

**Protokoll:** Robert Woese

## Inhaltsverzeichnis

<b>TOP 1: GÄSTE: DOKUMENTARFILM ÄRZTE OHNE GRENZEN.....</b>	<b>2</b>
<b>TOP 2: FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT.....</b>	<b>2</b>
<b>TOP 3: SPRECHSTUNDE.....</b>	<b>2</b>
<b>TOP 4: KOMMISSIONEN.....</b>	<b>2</b>
PLENUM.....	2
STUDIENKOMMISSION MASTER OF CLINICAL RESEARCH.....	2
<b>TOP 5: FINANZEN.....</b>	<b>3</b>
<b>TOP 6: AUSWERTUNG FSR-WE.....</b>	<b>3</b>
<b>TOP 7: AUSSENWIRKUNG DES STURAMED.....</b>	<b>3</b>
<b>TOP 8: EBOOK-LIZENZEN.....</b>	<b>4</b>
<b>TOP 9: SONSTIGES.....</b>	<b>4</b>
STURAMED-SITZUNGEN IN DEN FERIEEN / GRUNDSATZDEBATTE SPONSORING.....	4

## **TOP 1: Gäste: Dokumentarfilm Ärzte ohne Grenzen**

Paul möchte den Dokumentarfilm „Living in Emergency“ über die Arbeit der Organisation Ärzte ohne Grenzen e.V. in Form eines Hörsaalkinos mit anschließender Möglichkeit, an einen Vertreter der Organisation Fragen zu stellen bzw. mit ihm in Diskussion zu treten, unseren Studierenden präsentieren.

Diese Idee begrüßen wir grundsätzlich. Als Termin peilen wir grob Mai / Juni 2012 an. Bei der Bewerbung und der Findung einer geeigneten Räumlichkeit werden wir Paul versuchen nach Kräften zu unterstützen.

GEMA-Gebühren in Höhe von ca. 30-40€ sowie Druckkosten für Werbematerialien könnten wir ggf. übernehmen.

## **TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Wir sind mit 12/18 gewählten Mitgliedern beschlussfähig.

## **TOP 3: Sprechstunde**

Es wurden an 5 Famulanten Essensmarken ausgegeben und 2 Herolde verkauft.

## **TOP 4: Kommissionen**

### **Plenum**

Es wurde letzte Woche die gesamte Plenumszeit über das Semesterticket diskutiert. Die Abstimmungen dazu finden diese Woche statt. Es ging vor allem darum, dass für die Verhandlungen eine weitere Abstimmung notwendig ist und auf welche Weise dies ablaufen soll. Durch die kontroversen Meinungen konnte das Thema letzte Woche nicht abgeschlossen werden.

Wir entsenden morgen Rico und Tim ersatzweise für Rudi und Pauline ins Plenum (Abstimmung: MH / 0 / 1).

Sobald morgen die endgültige Entscheidung über die Modalitäten der Semesterticketbefragung gefallen ist, wird Rico eine Präsentation über den Verteiler schicken, sodass wir in der VL und in den sozialen Netzwerken dafür werben können. Dafür verantwortlich melden sich:

1. Semester: Anna, Julia K.
3. Semester: Sonja
5. Semester: Robert
7. Semester: Rico
9. Semester: Mirko

## **Studienkommission Master of Clinical Research**

Noch sind wir in o.g. Studienkommission vertreten, sind aber der Ansicht, dass wir diese Aufgabe an die Studierenden des entsprechenden Studiengangs sollten. Dies werden wir Prof. Löffler kommunizieren.

## TOP 5: Finanzen

Sonja mahnt an, die Rechnungen zum FSR-WE bis spätestens Mittwoch einzureichen.

Mirko stellt einen Finanzantrag über 70 € für unseren Januar-Newsletter → Abstimmung: MH / 0 / 2

## TOP 6: Auswertung FSR-WE

Folgende Themen wurden besprochen bzw. andiskutiert:

- Ersti-Tage 2012
- Längsschnittcurriculum Kommunikation
- Familie und Studium
- Ziele für die Studienkommission
- Sitzungskultur und Probleme im StuRaMed
- Medizinerball / Examensball
- Training Day
- Praxis Plus (mehr Praxis in der Vorklinik)
- Plenum
- Tag der offenen Fachschaft (TOF)

## TOP 7: Außenwirkung des StuRaMed

Folgende Haltungen und Meinungen sind Tim in seinem Semester in den letzten Wochen und Monaten aufgefallen:

- Der StuRaMed ist unbekannt und intransparent
- Der StuRaMed wird als eine geschlossene elitäre Gruppe
- Der Einstieg in den FSR fällt schwer.
- Der StuRaMed macht sich wichtig (evtl. auch einzelne Mitglieder, da sie alleinige Vertreter im Semester sind)

Wir setzen uns damit auseinander und tragen mögliche Lösungsvorschläge zusammen, die nächste Woche gewichtet und auf ihre Machbarkeit geprüft werden sollen.

## TOP 8: eBook-Lizenzen

Es gab seitens der Studierenden diverse Anfragen, ob es möglich wäre, wieder Thieme eBooks über die Universitätsbibliothek verfügbar zu machen. Davon ausgehend entbrennt eine generelle Diskussion darüber, ob wir uns für eine verstärkte Lizenzierung von eBooks einsetzen wollen oder doch lieber für eine regelmäßige forcierte Anschaffung von richtigen Büchern. Bevor die Frage nicht geklärt ist, was mit dem ggf. seitens des Dekanats für Thieme eBooks vorgesehen Mitteln passiert, wenn wir uns dagegen entscheiden, können wir keine Entscheidung treffen. Sofern wir wirklich die Wahl haben, sprechen wir uns eher für Bücher in Papierform aus, aber bevor wir gar nichts bekommen, im Sinne der Studierenden natürlich für die eBooks. Wir streben ein Gespräch mit Dekanat und UB an, um diesen Sachverhalt bei einem Runden Tisch zu klären.

Wir überarbeiten für den Fall der Fälle eine uns von der UB zugespielte Liste an eBooks, die anhand der vorliegenden Nutzungsstatistiken erstellt wurde, entsprechend dessen, was wir als sinnvoll erachten. Dabei taucht der Wunsch auf, auch einige Bücher von Elsevier zu lizenzieren. Die neue Liste stellt aber keinesfalls eine finale Version dar, sondern wir erbitten uns von der UB Zeit, sie weiter zu bearbeiten.

## TOP 9: Sonstiges

### StuRaMed-Sitzungen in den Ferien / Grundsatzdebatte Sponsoring

Ab dem 13.02.2012 finden in der VL-freien Zeit alle 14 Tage Sitzungen statt. Um einen Überblick zu erhalten, wer wann daran teilnehmen kann, wird ein Doodle erstellt, in das sich jeder eintragen möge. Gegen Ende der Ferien wollen wir eine Grundsatzdebatte zum Thema Sponsoring bei Veranstaltungen und Projekten durchführen.

Die Sitzung schließt um 23.15 Uhr.